

Maschinenring

Zeitung

Neuigkeiten für Freunde der Maschinenringe Hollabrunn - Horn, Krems-Gföhl, Zwettl-Weitra und Waldviertel Nord



Gemeinsam den Weg gehen

Fusionierung der Maschinenringe
Hollabrunn und Manhartsberg
näheres ab Seite 6

Die Profis
vom
Land

Karrieregrundstein auf der Baustelle gelegt

23 Jahre, vier Sprachen, Bachelor-Studium, sportlich und mit konkreten Plänen für die Zukunft: Lukas Jicha aus Vomp ist auf vielen Ebenen erfolgreich unterwegs.



Christian Amoser (Angestelltenleasing Tirol) – Lukas Jicha – Hubert Hotter und Alois Maier (v.l.n.r.) vom Maschinenring Schwaz begleiten Lukas Jicha bereits seit Jahren im Berufsleben.

Der junge Tiroler gibt sein Erfolgsrezept gerne weiter: „Jeder sollte einmal auf einer Baustelle arbeiten. Dort lernt man viel fürs Leben“, erklärt Jicha, der als Assistant Warranty Support Payroll bei GE Jenbacher ein Team von zwei Leuten führt. Auch nach seinem Studium ist er begeisterter Zeitarbeiter bei der Maschinenring Personal eGen. „Berufsbegleitend werde ich den MBA noch anhängen. Beim Maschinenring habe ich die Möglichkeit, flexibel zwischen 10 und 40 Stunden in der Woche zu arbeiten. Fachhochschule und Job lassen sich so sehr gut vereinbaren“, berichtet Jicha über seine Zukunftspläne.

Erste Erfahrungen, wie es im Arbeitsleben zugeht, sammelte Jicha auf Baustellen, im Steinbruch oder auch in der Brauerei bereits vor sieben Jahren während der Schulzeit. Auf der Suche nach einem gut bezahlten Ferialjob meldete er sich beim Maschinenring Schwaz. Bereits zwei Tage später folgt der erste Einsatz. „Handwerkliches Geschick und eine schnelle Auffassungsgabe sind bei solchen Jobs gefordert. Aber es tut auch gut, den Schreibtisch gegen körperliche Arbeit einzutauschen“, merkt Jicha an. Und auch noch

während des Studiums ist er dem Maschinenring als Arbeitgeber in den Semesterferien treu geblieben. Besonders die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt unter den Kollegen lernte Jicha zu schätzen. „Es macht Spaß, den Umgang mit einer Fräse zu lernen, wie ein Kabel richtig aufgewickelt wird und man lernt viele handwerkliche Tricks dazu. Auch die Erfahrung, bei fast 40 Grad auf der Baustelle zu stehen, werde ich nie vergessen!“, gibt der 23-Jährige mit einem Lächeln zu. Begeistert haben ihn in diesen vier Jahren der Verdienst, die unterschiedlichen Einsätze, die Freiheit, den Job auszuwählen und die Abwechslung. Sein „Maschinenring-Lebenslauf“ weist nur eine Lücke von einem Jahr aus. Im Jahr 2011 verschlug es ihn für zwei Auslandssemester nach Korea. Im Juli 2012 kehrte Jicha nach Tirol zurück und meldete sich wieder beim Maschinenring. Mit dem akademischen Abschluss in der Tasche ist er seit einem Jahr über das Angestelltenleasing vom Maschinenring bei GE Jenbacher tätig. Bei der Abwicklung von Garantieranträgen steht er täglich in Kontakt mit Kunden aus der ganzen Welt. Selbst koreanisch spricht er an seinem jetzigen Arbeitsplatz.

Angepackt! Beim weltweit höchsten Holzaussichtsturm

Mitarbeiter der Maschinenring Personal eGen waren bei der Montage des neuen Kärntner Wahrzeichens dabei.



Baubeginn bei Schnee und Kälte im Februar 2013

Der fast 100 Meter hohe Aussichtsturm aus hochqualitativem Lärchenholz ist eine eindrucksvolle Skulptur im Landschaftsraum. Auf der Aussichtsplattform wird dem Besucher ein 360-Grad-Rundumblick geboten. Einen besonderen Kick erhalten die Besucher durch die 180 Meter lange Rutsche, die aus 50 Meter Höhe in die Tiefe geht. Zuständig für den Bau des Aussichtsturms war die Firma Holzbau Rubner aus Villach-Finkenstein. Die Arbeiten haben im Februar 2013 begonnen. Zu diesem Zeitpunkt lagen noch nahezu zwei Meter Schnee. Aber auch Regen und eisiger Wind haben das Wachsen des Turms am Pyramidenkogel nicht bremsen können. Die Zimmermänner der Firma Rubner, die auch Mitarbeiter des Maschinenrings Oberkärnten im Einsatz hatten, arbeiteten bei widrigsten Verhältnissen und können nun mit Stolz sagen, an einem herausragenden und einmaligen Projekt mitgearbeitet zu haben. Im Juni 2013 wurde der Pyramidenkogel feierlich eröffnet und die Besucher erwarten nun atemberaubende Augenblicke.



Maschinenring-Personal-Mitarbeiter Georg Zankl war über Holzbau Rubner im Einsatz am Pyramidenkogel

 **Maschinenring**
Personalleasing

 **Die besten
Mitarbeiter
im Land**

Einen guten Job für Fach- und Hilfskräfte gibt es über Maschinenring Personal

Wir haben nachgefragt, was Mitarbeiter erwarten: Eine gute Bezahlung und persönliche Betreuung. Beide Punkte erfüllen wir nach einer unabhängigen Befragung unserer Mitarbeiter zu 96 Prozent*.

www.maschinenring.at/personal

12 Pflanzenschutztechniker ausgebildet



Wie bereits in den vergangenen Jahren wurde auch heuer wieder der Pflanzenschutztechnikerkurs durch den Maschinenring NÖ-Wien in Kooperation mit dem LFI im Bildungszentrum Mold veranstaltet. In der vier Tage umfassenden Ausbildung wurden die wichtigsten Themen:

- gesetzliche Grundlagen und Rahmenbedingungen des Pflanzenschutzes

- integrierter Pflanzenschutz in den Bereichen Herbizid - Fungizid und Insektizid
 - Technikeinsatz im Bereich Pflanzenschutz
 - Anwenderschutzmaßnahmen
 - Unfallvermeidung und Erste Hilfe
- durch Fachreferenten vermittelt.

Mitgliederinformation über den Bezug von Förderungen

MR-Förderung 2013

Geschätztes Mitglied,

wir möchten dich hiermit informieren, dass das Lebensministerium und das Land NÖ gemeinsam wiederum die Maschinenringförderung 2013 als namhafte Unterstützung der agrarischen Aufgaben im Maschinenring zur Verfügung gestellt haben. Mit diesen Fördermitteln werden die vielfältigen Aufgaben im agrarischen Bereich unterstützt und ermöglichen somit eine stete Weiterentwicklung der agrarischen Dienstleistungen im Sinne der bäuerlichen Betriebe.

Nähere Informationen erhältst du in der kommenden Generalversammlung bzw. in deiner Geschäftsstelle.

Dank der praxisbezogenen und interessanten Art und Weise der Themenpräsentation und der sehr motivierten und interessierten Gruppe konnte die Prüfung mit der „weißen Fahne“ abgeschlossen werden.

Der Maschinenring in Ihrer Nähe



Maschinenring Krems-Gföhl

Lerchenfelderstraße 20
3500 Krems
T 059060 328
F 059060 3928
E kremsgfoehl@maschinenring.at
ZVR: 053937971

Bürozeiten:
MO-FR: 8-12 Uhr

Maschinenring Hollabrunn - Horn

Vereinsitz
Mold 72
3580 Horn

Büro Hollabrunn
Gschmeidlerstraße 5
2020 Hollabrunn

T 059060 380
F 059060 3980
E hollabrunnhorn@maschinenring.at
ZVR: 581627704

Bürozeiten:
MO-FR: 8-13 Uhr
nachmittags gegen Vereinbarung

Maschinenring Waldviertel Nord

Hans Kudlich Straße 2
3830 Waidhofen/Thaya
T 02842 51510
F 02842 51510-15
E waldviertelnord@maschinenring.at
ZVR: 581627704

Bürozeiten:
MO-FR: 8-12 Uhr
nachmittags gegen Vereinbarung

Maschinenring Zwettl-Weitra

Pater Werner Deibl Straße 4
3910 Zwettl
T 05 9060 383
F 05 9060 3983
E zwettlweitra@maschinenring.at
ZVR: 674291112

Bürozeiten:
MO-FR: 7:30-12 Uhr
MO, MI, DO 14-17 Uhr
DI 14-15 Uhr

Bericht des Forstkundenbetreuers



Emil Honeder
Forstkundenbetreuer
Waldviertel



Plätzen führt bei schlechter Witterung zu einer verzögerten Abfuhr. Die Lagerung außerhalb des Waldes mit entsprechendem Unterlagern führt zu einer besseren Abtrocknung und bietet die Möglichkeit für entsprechende Mehrerlöse.

Im kommenden Frühjahr werden wir eine Vorführung für eine Spezialmaschine zur Wildschadensbeseitigung im Grünland organisieren, sollte jemand Flächen haben kann man sich unter

emil.honeder@maschinenring.at melden, wobei wir entsprechend der Route einige Stationen einplanen werden.

Honeder Emil
Forstkundenbetreuer
Maschinenring-Service NÖ-Wien „MR-Service“ eGen
Mold 72, 3580 Horn
Tel : 05906030065
Mobil: 0664 9606157
Fax : 059060 390065
Email: emil.honeder@maschinenring.at

Liebe Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren!

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Jahres 2013 starten wir in das Jahr 2014.

Die Dienstleistungsaktivitäten des Vorjahres wollen wir weiter forcieren. Die Aufforstung und das Angebot von Aufforstungspaketen, die eine Betreuung der Flächen bis zur gesicherten Verjüngung beinhalten, erfreuen sich regen Interesses. Aufgrund der derzeitigen guten Holzmarktsituation und der daraus resultierenden Flächen, die zur Aufforstung anstehen, gehen wir von einem intensiven Frühjahr aus.

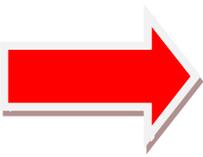
Die Aufforstung in direktem Anschluss an eine Schlägerung bietet die Vorteile einer

geringeren Verunkrautung am Schlag, wodurch die Aufforstung erleichtert wird. Zu bedenken ist auch der geringe Aufwand bei der Ausmähde der Pflanzen aufgrund der schwächer entwickelten Vegetation. Eine Behandlung des großen braunen Rüsselkäfers sollte in diesem Fall jedoch stattfinden, wobei auch bei einer eingehaltenen Schlagruhe von mehreren Jahren eine laufende Kontrolle notwendig ist. Sollten sie eine Aufforstung im Frühjahr planen, ist der Maschinenring der Ansprechpartner von der Pflanzenbestellung bis hin zum Wildverbisschutz. Am Hackgutsektor kann bei günstiger Lage des Materials, an einem LKW befahrbaren Weg, eine rasche Abfuhr zu guten Konditionen jederzeit erfolgen. Eine Lagerung an schlecht erschlossenen

SEPA-Zahlungsverkehr - Lastschriften

Wie bereits in unserer letzten Zeitung bekannt gegeben wurde, wird derzeit auf den SEPA-Zahlungsverkehr umgestellt. Im Zuge dieser Programmumstellung müssen auch bestehende Abbuchungsvereinbarungen zwischen Unternehmen und Verbrauchern erneuert werden. Die neue Vereinbarung muss darüber informieren, dass künftig per SEPA-Lastschrift eingezogen wird. Weiters muss die Gläubiger-ID und die Mandatsreferenznummer bekannt gegeben werden.

Bitte E-Mail-
Adresse
bekanntgeben!



Aus diesem Grund ersuchen wir Sie, das Maschinenringbüro aufzusuchen, um eine neue Abbuchungsvereinbarung (das sogenannte „SEPA Lastschriftmandat“) auszufüllen und zu unterfertigen.

Achtung:

Seit Ende November 2013 gibt es eine neue Welle von Phishing-E-Mails. Getarnt als Aufforderung zur SEPA-Umstellung soll die Bankkundin oder der Bankkunde dazu bewegt werden einen Link zu öffnen um dort persönliche Zugangsdaten preiszugeben. Lassen Sie sich durch den seriösen Aufbau dieser E-Mails nicht täuschen und öffnen Sie keinesfalls den beinhaltenen Link. Keine österreichische Bank fragt bei ihren Kundinnen und Kunden derartige Daten per E-Mail ab. Es wird dringend davon abgeraten, solche E-Mails zu beantworten.

Frühjahrs- aufforstung

Der Maschinenring bietet ein Gesamtpaket

Um die Aufforstung für den Waldbesitzer möglichst effizient gestalten zu können, bietet der Maschinenring folgende Dienstleistungen aus einer Hand:

- **Flächenvorbereitung (Schlagräumen, Mulchen, u.ä.)**
- **Erstellung eines Aufforstungskonzeptes und Planung der Schutzmaßnahmen (Wild, Rüsselkäfer, etc.)**
- **Pflanzenbestellung über den Maschinenring**
- **Aufforstung: händisch oder maschinell**
- **Durchführung der Schutzmaßnahmen (Einzel- oder Flächenschutz) z.B. Rüsselkäferspritzen, Verbissschutz, Fegeschutz, Schälenschutz**
- **Bereitstellung sämtlicher Maschinen**
- **Weiterführende Pflege und Erneuerung von Einzelschutzmaßnahmen (z.B. Verstreichen)**
- **Berücksichtigung der Vorgaben der Förderungsstellen**

Bei Interesse an einer der genannten Dienstleistungen nimm bitte Kontakt zu deinem örtlichen Maschinenring auf.

Pflanzenbestellung für die Frühjahrsaufforstung 2014

Name: _____

Anschrift: _____

Telefonnummer: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Waldort: _____

ungefähre Pflanzenanzahl: _____

Baumart: _____

**Seite ausschneiden
und bitte an das jeweilige MR Büro faxen!**
Maschinenring Hollabrunn - Horn: 059060 3980
Maschinenring Waldviertel Nord: 02842 51510 15
Maschinenring Zwettl-Weitra: 059060 3983
Maschinenring Krems-Gföhl: 059060 3928

Maschinenring Hollabrunn - Horn, geboren am 1. Jänner 2014

Nun „geboren“ trifft es vielleicht nicht ganz, weil ja die beiden bestehenden Maschinenringe Hollabrunn und Manhartsberg schon eine Jahrzehnte dauernde Erfolgsgeschichte haben. Aber eine Zusammenlegung zweier Maschinenringe ist keine Alltäglichkeit. Geboren trifft es deswegen so gut, weil uns von der BH Horn am 2. Jänner 2014 der Bescheid (mit Wirkung 1. Jänner 2014) zugestellt wurde, dass der Maschinenring Hollabrunn - Horn seine Tätigkeit lt. Statuten aufnehmen darf (und soll).

2 Ringe verschmelzen

Was sich hinter einer Zusammenlegung zweier Ringgebiete an Arbeit und „Hirnschmalz“ verbirgt, wusste ich im Jänner 2013, als die ersten Vorgespräche im Rahmen gemeinsamer Ringleitungssitzungen stattfanden, bei weitem noch nicht. Und ich bin mir sicher, dass ich das ganze Jahr 2014 auch noch Unerwartetes diesbezüglich lernen darf. Allerdings war nach der ersten Sitzung klar, dass es viele Punkte gab, bei denen sich die beiden Ringe perfekt ergänzen würden. Stärke des MR Hollabrunn ist MR Service, Stärke des MR Manhartsberg ist Personalleasing, beide haben einen ähnlich großen Agrarbereich. So beschlossen die Mitglieder der Ringleitungen in eine getrennte Vorstandssitzung mit dem Vorschlag zu gehen, dass man in der Fusion beider Maschinenringe die sinnvollste und effektivste Möglichkeit der Zusammenarbeit sehe. Nach einstimmiger Auftragserteilung der beiden Vorstände an das Strategieteam, diese

Variante „Fusion“ genau auszuarbeiten ging es los. Viele, besser gesagt sehr viele Besprechungen und Sitzungen wurden bis Ende Juni vorgenommen, damit so viel als möglich im Vorfeld geklärt werden könne. Zeitplan, To-Do Listen und Meilensteine wurden geschrieben und so konnten wir Mitte August in eine gemeinsame Vorstandssitzung gehen und dort das Projekt präsentieren. Lediglich in der Namensgebung wollte man alle Vorstandsmitglieder einbinden. Die Wahl erfolgt geheim mittels Zettel. Jedes Vorstandsmitglied konnte einen Namen seiner Idee nach aufschreiben. 18 von 26 abgegeben Stimmen war für „Maschinenring Hollabrunn - Horn“. Nach sachlich geführten Diskussionen zum Zeitplan und der Anzahl der Vorstandsmitglieder sowie den finanzielle Aspekten wurde abgestimmt: einstimmig für die Fusion. Somit war der weitere Ablauf klar: Im Herbst 2013 gibt es außerordentliche Generalversammlungen. Dies war am 4. November auch soweit und hier konnten ebenfalls die Beschlüsse zur Fusion einstimmig gefasst werden. Somit war der Weg frei für die „formelle“ Fusion mit 1. Jänner 2014.

Ging ja ganz einfach, oder?

Dieser kurze Ablauf beschrieb eigentlich nur die Belange des Eigentümers. Da wir aber in beiden Büros auch 15 Mitarbeiter beschäftigen, hat sich auch hier vieles ändern müssen. In Mitarbeiterbesprechungen und Mitarbeiterworkshops mussten Bereichsteams geformt sowie Arbeitsabläufe und Prozesse vereinheitlicht werden.

Aufgrund der hohen Mitarbeiteranzahl ist es relativ schnell klar geworden, dass eine 2. Führungsebene im Organigramm einzubauen ist. Diese „Bereichsleiter“ müssen sich in ihrer neuen Rolle wiederfinden und ebenfalls noch geschult werden. Die EDV musste zusammengezogen werden, eine einheitliche Telefonnummer wurde notwendig. Im Agrarbereich musste die Betreuung der über 90 Gemeinschaften aufgrund des Ausscheidens von Andreas Fraßl neu geregelt werden. Florian Lang und Christina Schwarzböck kamen zum Team hinzu und wurden bzw. werden eingeschult. Im Bereich Service traf uns der Krankenstand von Rosi vor der Winterdienstsaison hart und konnte nur durch die Umstrukturierung der Aufgaben und Neuaufnahme von Alexander Bischof etwas gemildert werden. Und so könnte ich die jetzt noch viele weitere Punkte aufzählen, die uns beschäftigt haben und noch viel mehr die uns noch beschäftigen bzw. beschäftigen werden.

Ok, das wars jetzt aber...

Leider nicht! Denn das alles erfolgte, während die ganz „normale“ Arbeit weiterlaufen musste. Viele zusätzliche Stunden wurden von allen Mitarbeitern in Kauf genommen, um dies alles so zu schaffen, damit wir heute sagen können: Maschinenring Hollabrunn - Horn, geboren am 1. Jänner 2014



Bericht des Geschäftsführers - Rückblick auf 2013

Liebe Mitglieder!

Ein Jahr der Vorbereitungen für die Zusammenlegung der beiden Maschinenringe liegt hinter uns. Es galt aber nicht nur die Vorbereitungsmaßnahmen zu bewältigen, auch das ganz normale Tagesgeschäft musste abgewickelt werden. Das Jahr 2013 verlief im Bereich Service äußerst gut. Der ausgiebige Schneefall im ersten Quartal brachte uns ein deutliches Umsatzplus. Doch auch über die Sommermonate konnten wir in den Geschäftsfeldern Grünraumpflege und Baumkontrolle bzw. -pflegearbeiten dieses Plus weiter ausbauen. Im Gartenbau konnten wir viele Aufträge an Land ziehen, dies schlug sich mit einer Umsatzverdoppelung zu 2012 nieder. Aufgrund dieser Entwicklungen wird das Jahr 2013 das erfolgreichste bis dato für unseren Maschinenring.

Der Bereich Personalleasing hatte es weit- aus schwieriger. Die ersten Monate verliefen gut, doch dann verloren wir innerhalb kürzester Zeit zwei Großkunden. Die Firma Koucourek ist abgebrannt und Firma Alpine - Horn ging in Konkurs. Dadurch wurde es schwierig an den Vorjahresumsatz anzuknüpfen. Doch durch konsequentes Arbeiten verfehlten wir dieses Ziel lediglich um 2 bis 3 %.

Unser Kernbereich Agrar hatte es im Vorjahr am schwierigsten. Einerseits durch Personalabgang und andererseits durch die Aufnahme von zwei neuen Mitarbeitern sowie der notwendig gewordenen Neuaufteilung der Gemeinschaften kam es immer wieder zu Veränderungen.

Bei den Gemeinschaften beschäftigen uns derzeit diverse Ersatzinvestitionen. Erschwerend kam Ende des Jahres noch hinzu, dass die SVB die Abrechnung der sozialen Betriebshilfe änderte und wir hier alles zwischen- bzw. endabrechnen mussten. Es war für uns schwierig sämtliche Veränderungen zu meistern und teilweise kam es zu Verzögerungen bzw. zu Missverständnissen in der Abrechnung. Dies brachte leider viel Unruhe in manche Gemeinschaften und wir arbeiten derzeit alles auf. Ich ersuche aber um Verständnis, dass es noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Was uns 2014 bringt, vermag ich derzeit noch nicht zu sagen. Die gewerblichen Bereiche (MR Service und Personalleasing) werden es weitaus schwerer haben an 2013 anzuschließen. Im Bereich Agrar werden die Schulung des Teams und weitere Ersatzinvestitionen im Vordergrund stehen. Die bestehende Büromannschaft weiter zu einem Team zu formen wird uns ebenfalls begleiten. Doch auch das neu gewählte Vorstandsteam wird in Klausur gehen und sich neu ausrichten. Personell betrachtet scheidet leider Franz

Koy (Gartenbau) auf eigenen Wunsch aus unserem Team aus. Ich möchte mich auf diesem Weg recht herzlich bedanken und wünsche Franz alles Gute auf seinem weiteren Lebensweg. Rosi Zach wird nach längerem Krankenstand wieder zu uns ins Team zurückkehren. Ich hoffe, dass dies alle personellen Veränderungen für 2014 waren.

Abschließend möchte ich mich bei unseren Mitgliedern sowie Vorstandsmitgliedern bedanken, dass allen Diskussionen immer offen und sachlich geführt wurde. Durch die einstimmigen Beschlüsse wurde mir und Obmann Herbert Hofer gezeigt, dass der eingeschlagene Weg auch von euch allen mitgetragen wird. Der größte Dank meinerseits gilt aber allen meinen Mitarbeitern. Es ist nicht selbstverständlich, dass so große Veränderungen mit so viel Engagement und Einsatz derart gut gemeistert werden. Dass in entstandenen Diskussionen immer das Ziel im Auge behalten wurde und auch immer eine Lösung für die Erreichung jenes Ziels angestrebt wurde. Es macht mir Freude euer Chef sein zu dürfen.

Euer Markus



Baumpflegen in den Gemeinden Pernersdorf und Haugsdorf



Bäume gelten als Sinnbild des Lebens, als Inbegriff von Natur sowie als Ankerpunkte in unserer Kulturlandschaft. Manchmal verbindet uns Menschen so viel mit

Bäumen, dass wir für ihren Erhalt sogar auf Barrikaden steigen. Bäume bedeuten Emotion.

Weiters ist die Bedeutung der Baumpflege in den letzten Jahren durch Anforderungen seitens der Verkehrssicherheitspflicht und durch Baumschutzverordnungen an Baumbesitzer enorm gestiegen. Deshalb erfordert die Baumpflege immer ein gleichermaßen vorausschauendes wie verantwortungsbewusstes Handeln - ein Job also für uns Profis vom Land.

Immer mehr Gemeinden wie aktuell zB. die Gemeinden Pernersdorf und Haugsdorf engagieren deshalb den Maschinenring zur Pflege Ihrer Bäume. Unsere Baumpflegeprofis führen Baumkontrollen, Kronensicherungen, sowie Jung- und Großbaumschnitte durch. Wir erledigen auch punktgenaue Spezialfällungen im belebten, öffentlichen Raum, verbunden mit den erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen sowie Wurzelstockentfernungen.

Blitzeis im MR-Gebiet Hollabrunn - Horn

Fußgänger im Schneckentempo, rutschende Radfahrer und schlitternde Autos. Blitzeis hatte am ersten Februarwochenende und zu Wochenbeginn Teile Österreichs in Atem gehalten.

Es musste zB der Schönbrunner Tierpark erstmals in seiner Geschichte wegen Glatt-eis am Montag geschlossen bleiben. Nachdem der Winter in der ersten Hälfte viel zu mild gewesen war, bringt er nun - zumindest vorübergehend - Kälte, Eis und

vielleicht auch Schnee.

Auch der Maschinenring wurde vor große Herausforderungen gestellt. Wir konnten aber dank unserer hervorragenden Mitarbeiter und teilweise massiven Auftau- und Streamitteinsatz die Lage rasch in den Griff bekommen. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle Winterdienst Mitarbeiter für Ihren unermüdlichen Einsatz.



Personalleasing im MR Hollabrunn - Horn 2013

Ein Jahr mit Höhen und Tiefen

Ein schwieriges Jahr im Bereich Personalleasing liegt hinter uns. Bis August sah es so aus, als müsste dieser Bereich mit deutlichen Umsatzeinbußen rechnen. Doch dann sprang das Geschäft an, Firmen bestellten wieder Personal und mit viel Einsatz konnte der 2012er Umsatz fast wieder erreicht werden.

Unsere Dienstnehmer leisteten über 43.000 Einsatzstunden. Wenn man diese Zahl in Vollzeitbeschäftigte umrechnet, wären dies 25 Vollbeschäftigte. Die Arbeiten wurden von ca. 70 kompetenten Dienstnehmern zur vollsten Zufriedenheit der Kunden durchgeführt.

Wir möchten uns bei jedem einzelnen Dienstnehmer für die erbrachte Arbeitsleistung bedanken und freuen uns jetzt schon auf die kommende Saison.

Auch heuer planen wir wieder, mehr Jobs in unserer Region für Euch anzubieten. Interessenten sollen sich bitte zwecks Terminvereinbarung melden - 0664/960 60 25 Maria Kirchner

Zum Schluss wünschen wir Euch allen einen guten Start ins Frühjahr und freuen uns wieder auf eine gute Zusammenarbeit im neuen MR Hollabrunn-Horn.

Eure
Maria Kirchner & Evelin Schneider
Disponentinnen & Personalleasing Kundenbetreuerinnen



Kürbisbautag 2014

30. Jänner 2014 im Retzerlandhof, Zellerndorf

Der heurige Kürbisbautag war wieder sehr gut besucht und bis auf den letzten Sitzplatz gefüllt. Die Anwesenden wurden über die Abrechnung der Trocknung Weitersfeld und Umgebung informiert. Danach begann der Kürbisbaufachtag der Landwirtschaftskammer NÖ mit folgendem Programm:

- Aktuelles zur IP Gemüse und Änderungen beim Pflanzenschutzrecht (Pflanzenschutztechnikerausweis) – von DI Keferböck, LK NÖ

- Pflanzenbauliche Versuchsergebnisse (Sorten, Pflanzenschutz,...) – von Dr. Brandstetter, LK NÖ
- Marktentwicklung bei steirischem Kürbiskernöl g.g.A. – Ing. Klein, g.g.A.
- Statements und Diskussionen mit den Ölmüllern – Pelzmann, Birnstingl, Alwera

Es wurde sehr konstruktiv diskutiert und es blieben keine Fragen unbeantwortet.

Saatgutbestellung Retzer Gold

Im Zuge der Einladung wurden auch die Bestellscheine für das Retzer Gold Saatgut ausgeschildet, diese können bis 3. März 2014 im MR Büro abgegeben werden.

Wir suchen...

...Interessenten für einen Weingartentiefgrubber im Raum Stoitzendorf

...Interessenten für einen Seitenmulcher im Raum Röschitz

...Interessenten für eine Direktsämaschine Japans

...Interessenten für 4 Kürbisanteile bei der Trocknungsanlage Horn

...Interessenten an Traktorgemeinschaft im Großraum Wullersdorf

...Interessenten für einen Hochleistungsmulcher „Combut“ besser bekannt als „Der Distelschreck“, vorwiegend für Bioland

Bei Interesse unter 059060 380 oder hollabrunnhorn@maschinenring.at melden.

Das ist neu...

...Maschinengemeinschaft
Waschbach: Auslieferung erfolgt in den nächsten Monaten

...Pflanzenschutzgemeinschaft Patz!



**Für jede Reparatur
bestens beraten und
optimal versorgt**

**RiTec
agrar**
winkler Unternehmensgruppe

Über 100.000 Ersatz- und Verschleißteile für sämtliche Marken und Maschinen. Günstig, schnell und zuverlässig. Profi-Fachberatung inklusive.

AB MÄRZ
ERHÄLTlich!
Der RiTec agrar
Katalog 2014!

Winkler Austria GmbH
Westring 28
4600 Wels

Tel. 07242 / 29029-0
Fax 0800 / 201700 (gebührenfrei)
E-Mail: wels@winkler.de, www.ritec-agrar.de

winkler
RiTec agrar – die Agrarmarke von

RübenErnteGemeinschaft Hollabrunn

Generalversammlung & Rübenhahn 2013

20 Jahre REG/20 Jahre Obmann Norbert Planer und neuer Obmann Patrick Halbemer

Am 17. Dezember 2013 fand im Gasthaus Wasser in Breitenwaida die ordentliche Jahreshauptversammlung der RübenErnteGemeinschaft Hollabrunn mit besonderen Tagesordnungspunkten statt!

In den Berichten der Versammlung wurde anlässlich des Jubiläumsjahres 2013 - wo nicht nur die REG ihren 20. Geburtstag feierte sondern auch Norbert Planer auf 20 Jahre Einsatz als Obmann erfolgreich Rückblicken konnte - auf die Ereignisse, Errungenschaften und Zahlen seit der Gründung 1993 hingewiesen.

An die 70 Personen bestehend aus Mitgliedern, Fahrern sowie Ehrengäste, darunter Leopold Figl (Rohstoffleiter der AGRANA), Robert Winkler (Maschinenring Landesagrarleiter), Markus Mihle (Geschäftsführer des Maschinenring Hollabrunn-Horn) und Franz Wilfinger (Obmannstv. des Maschinenring Hollabrunn-Horn) wurden zu dieser besonderen Jahreshauptversammlung begrüßt.

Obmann Norbert Planer und der Maschinenring-Betreuer Stefan Pöcher berichteten von der Kampagne 2013 und erläuterten die Abrechnung zur Rübenenernte 2013 - trotz steigender Kosten konnte der günstige Rodepreis aus dem Vorjahr gehalten werden ohne einen Verlust zu erzielen. Aktuell nutzen 312 Mitgliedsbetriebe den Vorteil der REG bei der Rübenenernte im Herbst, wo knapp 2.700 ha mit 7 Vollertern gerodet wurden. Stefan Pöcher betonte die gute Zusammenarbeit mit den über 30 Fahrern und 50 Abfuhrorganisatoren, und sprach hier großen Dank für den 3 Monate lang andauernden Einsatz während der Ernte aus. Aber auch die tägliche Abstimmung mit der AGRANA und den zuständigen Rübeninspektoren garantierte der Gemeinschaft einen planmäßigen Ablauf bei der Übernahme.

Mit persönlichen und berührenden Worten von Norbert Planer - wo er Höhen und Tiefen in seinen 20 Jahren als Obmann anspricht und den Gemeinschaftsgedanken betont - bedankte sich Norbert Planer für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und verkündete seinen Antritt in die Pensi-

on und die Übergabe seiner Obmannfunktion. Der REG Vorstand hat sich deswegen bereits im Vorfeld gut beraten und Patrick Halbemer als zukünftigen Obmann vorgeschlagen.

Patrick Halbemer aus Obergrabern bewies sich schon seit mehreren Jahren als verlässlicher Fahrer auf der Rübenmaschine sowie als REG-Vorstandsmitglied mit vielen nützlichen Vorschlägen und Gemeinschaftsgeist.

Die Obmannwahl wurde durch Robert Winkler (Maschinenring Landesagrarleiter) abgehalten. Es wurde Patrick Halbemer einstimmig als Obmann gewählt - Wolfgang Lang sowie Wolfgang Weinhampl als seine Stellvertreter.

Im Zuge der Generversammlung wurde Norbert Planer zum 1. Ehrenobmann der REG ernannt. Diesen Anlass nutzte Franz Wilfinger im Namen der REG und des Maschinenrings um Norbert Planer für den mutigen Weitblick bei der Gründung 1993 herzlichen Dank auszusprechen - dies beweisen die bis heute 25.000 ha gerodete Fläche und überreichte feierlich die Urkunde zum Ehrenobmann der REG. Abschließend bedankte sich der neue Obmann Patrick Halbemer für das Vertrauen durch das Wahlergebnis. Er wünscht sich die weiterhin positive Entwicklung der Gemeinschaft und eröffnete in seinen Worten das Buffet und den Rübenhahn.



v.l.n.r.: Stefan Pöcher, Patrick Halbemer, Norbert Planer und Franz Wilfinger

Vorstellungen neuer Mitarbeiter

Christina Schwarzböck - Agrar-Kundenbetreuerin

Ich freue mich, mich als neue Agrarkundenbetreuerin des MR Hollabrunn - Horn vorstellen zu dürfen.

Die Arbeit für und mit Landwirtinnen und Landwirten ist für mich eine spannende, abwechslungsreiche - und vor allem - sinnvolle Aufgabe. Deshalb habe ich mich vor einigen Jahren für das Studium der Agrarwissenschaft an der Universität für Bodenkultur entschieden, um diesen Berufsweg einzuschlagen. Während meines Studiums habe ich mehrere Praktika in landwirtschaftlichen und außerlandwirtschaftlichen Bereichen absolviert und seit Anfang 2013 konnte ich erste Berufserfahrungen als Referentin für Betriebswirtschaft und Förderung in der Landeslandwirtschaftskammer Niederösterreich sammeln.

Um noch enger mit den Bäuerinnen und Bauern meiner Heimatregion zusammenzuarbeiten und auch um meine Arbeitsstätte näher an meinen Wohnort Retz heranzurücken, habe ich mich dazu entschlossen, zum Maschinenring Hollabrunn - Horn zu wechseln und hier künftig das Agrar-Team zu ergänzen.

Dank der herzlichen Aufnahme durch die neuen Kolleginnen und Kollegen und deren intensiven Unterstützung in allen Belangen und bei allen Anfangsschwierigkeiten kann ich bereits nach wenigen Tagen sagen beim Maschinenring meine neue berufliche Heimat gefunden zu haben.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit euch!

Christina Schwarzböck



Alexander Bischof - Service-Kundenbetreuer

Sehr geehrte Mitglieder!

Seit 1. Oktober 2013 hab ich die Ehre als Service-Kundenbetreuer im Maschinenring Hollabrunn - Horn für Sie unterwegs zu sein. Und deshalb will ich die Chance nutzen und mich nachträglich hier offiziell vorstellen.

Mein Name ist Alexander Bischof, ich bin am 10.02.1991 geboren. Mein derzeitiger Wohnort ist Hollabrunn. Zusätzlich betreibe ich unser Familienweingut in Klein Weikersdorf, gemeinsam mit meinem Vater. Meine Zuständigkeit bezieht sich auf den Ein- und Verkauf und die Weinkellerei. Da wir im hauseigenen Betrieb einen Heurigen führen, entschied ich mich im Jahr 2006 für eine Lehre als Koch/Kellner in einen Hotel in Wien.

Nach meiner spannenden Lehre, wo ich einige Erfolge verzeichnen kann, absolvierte ich meinen Präsenzdienst beim Österreichischen Bundesheer, stationiert in Horn und natürlich in der Küche. Danach war weiterhin klar, dass ich im Kundenbereich forthin arbeiten möchte.

Meine letzte berufliche Tätigkeit hatte ich in der Versicherungsbranche, da ich das als gut kombinierbar für den eigenen Betrieb sah. Deswegen bin ich sehr begeistert darüber, dass mir Maschinenring die Möglichkeit gegeben hat, mein aus der Praxis bezogenes „Know-How“ in den Hauptberuf umzusetzen.

Um immer auf den neuesten Stand der Dinge zu bleiben, nutze ich die wenige Zeit die mir bleibt, um fachspezifische Schulungen zu absolvieren, die für Maschinenring und auch für den eigenen Betrieb von Vorteil sind. Mein nächstes Ziel ist der Kellerei Meister.

Als Service-Kundenbetreuer freue ich mich auf die Herausforderungen und die Zukunft bei Maschinenring und auf gute Zusammenarbeit mit den Mitgliedern sowie Kolleginnen und Kollegen.

Mit besten Grüßen,

Alexander Bischof



!!! Es erfolgt keine gesonderte Einladung per Post !!!

Einladung

zur

**38. Ordentlichen Vollversammlung
des MR Krems-Gföhl**

**welche am Donnerstag, den 27. März 2014 um 19.30 Uhr*
im Gasthaus Haslinger in Gföhl stattfindet.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch Obfrau Ludmilla Etzenberger, Festlegung der Beschlussfähigkeit, Ernennung des Protokollführers und des Mitfertigers
2. Grußworte
3. Genehmigung des Protokolls der vorjährigen Vollversammlung
4. Berichte
 des Obmanns
 des Geschäftsführers
 der Kassaprüfer
5. Antrag auf Entlastung des Vorstandes und der Geschäftsführung
6. Bericht des Landesverbandes
7. Vortrag: Thema und Vortragender werden noch bekannt gegeben
8. Allfälliges, Schlussworte

Das Protokoll der letzten Vollversammlung liegt eine Stunde vor Versammlungsbeginn im Versammlungssaal zur Einsichtnahme auf.

*Die Vollversammlung ist bei Anwesenheit von 10 % aller stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig. Ist die Vollversammlung zur festgesetzten Zeit nicht beschlussfähig, so findet die Vollversammlung 30 Minuten später am selben Ort und mit derselben Tagesordnung statt, unabhängig von der Anzahl der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder.

Anträge an die Vollversammlung bzw. zu Tagesordnungspunkten sind von mindestens fünf Vereinsmitgliedern zu unterzeichnen und mindestens drei Tage vor dem Termin der Vollversammlung beim Vorstand schriftlich einzureichen.

Im Anschluss an die Vollversammlung werden alle Anwesenden zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Ludmilla Etzenberger
Obfrau

Johannes Schwarz
Geschäftsführer

Neue Gemeinschaft gegründet

Maissämaschine Raum Schiltingeramt/St. Leonhard

Nach einigen Anfragen bezüglich des Maisanbaues, habe ich mich dieser Thematik angenommen, und allen, mir bekannten Landwirten, die Mais anbauen im Raum Schiltingeramt/St. Leonhard ein Infoschreiben zukommen lassen.

Nach den ersten positiven Rückmeldungen, hielten wir Anfang Dezember eine Sitzung bezüglich Maisanbau in der Gemeinschaft ab.

Hier zeigten sich erste Tendenzen wohin der Weg führen sollte. Wir ließen mit diesen Informationen das alte Jahr ruhen, und machten Anfang Jänner 2014 erneut eine Sitzung mit den potentiellen Interessenten. Im Vorfeld wurden von uns verschiedene Möglichkeiten der Finanzierung durchgerechnet. Am Tag der Wahrheit wurden dann die Möglichkeiten vorgestellt. Im Rennen waren die Kuhn Maxima II und die Monosem NG+4 mit jeweils 4 und 6 Reihen. Aufgrund der wirtschaftlichen Überlegungen und dem Potential, welches in einer 6 reihigen Maschine steckt, haben wir dann auf die Zukunft verwiesen und eher zu einer 6 reihigen Maschine tendiert. Die gemeinsame Auslotung der Möglichkeiten, die Nähe der Maschine und das Anhängen an den eigenen

Traktor war für 9 Mitglieder der Anstoß, eine solche Maschine für den optimalen Einsatz anzuschaffen. Die Entscheidung fiel auf die Kuhn Maxima II mit einem 950 Liter Düngertank samt Unterfußdüngung. Zum einfachen Straßentransport ist die Maschine mit einem Doppelteleskoprahmen ausgestattet.

Es wurde in dieser Gruppe auch schon das Thema Maiswurzelbohrer/Maiszünsler angesprochen. Nach der heurigen Saison wird entschieden, ob auch eine Spritze mit der Vorrichtung zum Einbringen von Nematoden in die Saattrille angeschafft wird, und somit ein optimales Gespann zur Verfügung steht.

Bis zum Start des Maisanbaues 2014 wird die Maschine ausgeliefert sein, um einen problemlosen Start gewährleisten zu können! Wir wünschen der Gruppe alles Gute, und erfolgreiche Jahre mit dieser Technik!

Stefan Hauer, Agrarmitarbeiter MR Krems-Gföhl



Neue Gemeinschaft geplant

Aufgrund von einigen Anfragen werden wir bezüglich eines Rotowipers genauere Information einholen und bei Bedarf einen gemeinschaftlichen Kauf andenken!

Was ist ein Rotowiper?

Firmenkurzbeschreibung: Rotowiper, das Unkrautstreichgerät mit der rotierenden Walze, bekämpft Unkraut im Ackerbau und Grünland. Das Gerät ist auch zur Einzelpflanzenbekämpfung zugelassen und spart Herbizid.

Grundsätzlich würde diese Maschine bei uns die Bekämpfung von Ampfer im Grünland übernehmen!

Sollte Interesse sein bitte bei mir melden unter 0664/6518356 Hauer Stefan



YUKON NEU

Rz ca. 180, Hz

- Geeignet für sehr kühle Lagen, Spätsaat oder Zweitfruchtanbau
- Hervorragend rasche Jugendentwicklung und frühe Blüte
- Als Körner- und Silomais nutzbar

ES ALBATROS NEU

Rz ca. 260, Hz

- Von Beginn an kräftiger Wuchs
- Gute Pflanzengesundheit
- Klassische Doppelnutzungssorte

www.diesaat.at

Die Saat
NATÜRLICH DIE SAAT

Böschungserodung



Möchten auch Sie Ihre verholzten Böschungen säubern? Dann sind Sie bei uns richtig!

Mit unserem Ausleger von bis zu 10 Meter erledigen wir für Sie die Rodung Ihrer Böschungen! Schneidstärke bis ca. 25 cm! Forstmulchen mit Ausleger bis ca. 18 cm Holzstärke! Speziell auch für Weingärten geeignet- Aussenbreite 2.05 Meter!

www.rt-hackgut.at

Tel. 0660/2428590

EINLADUNG

zur

39. ORDENTLICHEN VOLLVERSAMMLUNG

des Maschinenringes Zwettl-Weitra,

**die am Freitag, den 14. März 2014 um 19:30 Uhr
im Gasthaus Schrammel in 3910 Frankenreith 10
stattfindet.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die Obfrau
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung Protokoll der letzten Vollversammlung
4. Ansprachen der Gäste
5. Tätigkeitsberichte von Obfrau, Geschäftsführer und Kassabericht
6. Bericht der Kassaprüfer
7. Antrag auf Entlastung von Vorstand, Kassier und Geschäftsführung
8. Fotovortrag von Wielander Leopold

Thema:

Kanada - Eindrücke, Landschaften, Besonderheiten...

9. Allfälliges

Das Protokoll der letzten MR-Vollversammlung liegt eine Stunde vor Versammlungsbeginn zur Einsichtnahme im Versammlungssaal auf.

Die Vollversammlung ist bei Anwesenheit von 10% aller stimmberechtigten Mitglieder bzw. ihrer Vertreter beschlussfähig. Ist die Vollversammlung zur festgesetzten Zeit nicht beschlussfähig, so findet die Vollversammlung 30 Minuten später am selben Ort und mit derselben Tagesordnung statt. Diese ist unabhängig von der Anzahl der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig, sofern schon in der Einladung darauf besonders hingewiesen worden ist. (§9 /Punkt 7 der Satzungen)

Besonders freuen würden wir uns über zahlreichen Besuch der Bäuerinnen und unserer bäuerlichen Jugend.

Wir erlauben uns, Sie im Anschluss daran zu einem kleinen Imbiss einzuladen.

Für den Vorstand des MR Zwettl-Weitra:

Renate Schrenk e.h. (Obfrau)

Alfred Steindl e.h. (Geschäftsführer)

Gründungsobmann Steindl Johann ist von uns gegangen

Nach Initiative von Edelhofer Lehrer und Schüler wurde nach vielen intensiven Vorbereitungssitzungen Steindl Johann am 3.3.1975 zum Gründungsobmann des jetzigen MR Zwettl-Weitra gewählt. Mit seinen Mitkämpfern der ersten Stunde (Kastner Adi, Wielander Leopold, Bachtrog Josef, Hehenberger Leopold u.v.a.) wurde die „überbetriebliche Zusammenarbeit in der Landwirtschaft“ im Waldviertel sehr bekannt.

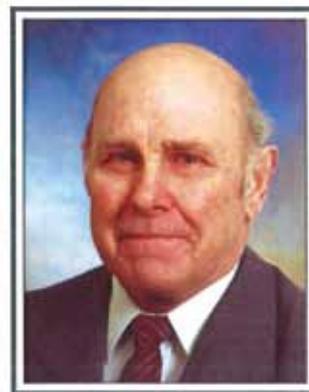
Im Jahr 1978 legte Steindl die Funktion des Obmannes wegen Krankheit zurück und ihm folgte der spätere Landesobmann Bachtrog Josef. Steindl war noch bis 1987 im Vorstand tätig.

Der Maschinenring Zwettl-Weitra hat jetzt über 1000 Mitglieder, ist in dieser Region

zentraler Ansprechpartner bei Unfällen, Krankheiten und Dienstleistungen innerhalb der Landwirtschaft als auch im gewerblichen Bereich nicht mehr wegzudenken.

Ich bedanke mich für die große Anteilnahme von den Vorstandsmitgliedern und Kollegen, wo viele den Gründungsobmann Steindl Johann am 10.1.2014 auf dem letzten Weg begleitet haben.

Steindl Alfred
(Sohn und derzeitiger Geschäftsführer)



Zur lieben Erinnerung

an Herrn

Johann Steindl

Landwirt i. R.
aus Großhaslau 7

der am Dienstag,
dem 31. Dezember 2013, um 2.30 Uhr,
nach schwerer Krankheit, versehen
mit den heiligen Sakramenten,
im 82. Lebensjahr für immer
von uns gegangen ist.

Aus der Geschäftsstelle - MR Zwettl - Weitra

Liebe Mitglieder!

Kaum ist das Jahr 2013 abgeschlossen, folgen bereits wieder etliche Neuerungen im Jahr 2014.

Der MR Zwettl-Weitra konnte 2013 positiv abschließen, es konnten im Agrarbereich und im Bereich von MR-Personalleasing Steigerungen verzeichnet werden und im MRS gleichbleibender Umsatz mit höherem Deckungsbeitrag erreicht werden. Wir haben den Personalwechsel im MRPL mit tatkräftiger Unterstützung von den beiden Scharitzer Damen (Martina und Daniela), die Zeilinger Reinhard perfekt eingeschult haben, sehr positiv abschließen können. Der Dank gilt aber auch den vielen Dienstnehmern, die laufend für uns einsatzbereit sind.

Der Service Bereich war geprägt vom schweren Winter im Frühjahr, in der Gesamt-Objektbetreuung konnten wir weiter zulegen. Der Besuch unserer Kundenbetreuer Krapf Johannes und Zeilinger Reinhard bei den Gemeinden hat sich sehr positiv ausgewirkt, wobei unter anderem auch die Erstellung eines Baumkatasters vorgestellt wurde.

Die weiterhin erfolgreiche Entwicklung in der MR Zwettl-Weitra KG war durch verschiedene Optimierungen und laufenden Erweiterungen geprägt! Gemeinsam mit den agrarischen Verrechnungen und dem KG -Umsatz konnte eine Steigerung von ca. 200.000 € gegenüber 2012 erreicht werden.

Für das Jahr 2014 sind wieder einige Herausforderungen zu meistern. Durch die Änderung der Abwicklung in der Sozialen Betriebshilfe sind noch einige Verbesserungen innerhalb der SVA der Bauern als auch in der MR-internen Durchführung vorzunehmen, da derzeit bei den Versicherten und bei den Betriebshelfern sehr große Unklarheit herrscht.

Eine große Veränderung steht auch für Scharitzer Martina bevor. Martina befindet sich seit 18.2.2014 in Mutterschutz und ist für die nächste Zeit in Karenz.

Ich möchte mich für Dein umfangreiches Wissen und Deine große Bereitschaft sehr herzlich bedanken. Das gesamte MR-Team wünscht Dir alles Gute für diese neue Aufgabe.

Alfred Steindl,
Geschäftsführer



Die neue Arbeitsverteilung der einzelnen Arbeitsbereiche ist nur dann möglich, wenn alle Büromitarbeiter zusammenhelfen und aufgeschlossen den neuen Herausforderungen gegenüber stehen. Dies merkt man vor allem bei persönlichen oder gesundheitlichen Problemen, wo alle Mitarbeiter an einem Strang ziehen!

Euch Mitglieder lade ich sehr herzlich für die bevorstehende Vollversammlung am 14.3.2014 ein, die heuer im GH Schrammel in Frankenreith stattfindet.

Schöne Grüße und alles Gute
Steindl Alfred

MR Personalleasing Zwettl - Weitra

Geschätzte Mitglieder, wertige Kunden, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Das Jahr 2013 stellte uns wieder vor neuen Herausforderungen. Ein langer Winter lies die Baubranche nur langsam anlaufen und die Landwirtschaft hatte nach der späten Schneeschmelze Ende April auch alle Hände voll zu tun. Nichts desto trotz leisteten unsere Dienstnehmer im Jahr 2013 rund 35.000 Arbeitsstunden! Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit im Team, für die hohe Flexibilität bei den Arbeitseinsätzen und den unermüdlichen Ehrgeiz, den jeder Mitarbeiter bei unseren Kunden aufbringt.

Im Jahr 2014 möchten wir uns wieder steigern und benötigen daher wieder die tatkräftige Unterstützung unserer Mitarbeiter und von denen, die es noch werden wollen.

Interessenten und/oder Bewerber können sich unter 0664/411 12 96 und 059060/383-30 melden, oder kommen einfach auf ein unverbindliches Gespräch in unserem Büro vorbei. Wir bieten als standhaftes Unternehmen ein gutes und faires Einkommen für Fixanstellungen und als Nebeneinkunft. Ich freue mich auf jedes Gespräch!

Ich wünsche uns einen guten Start ins Frühjahr und ein erfolgreiches Jahr 2014!

Liebe Grüße
Reinhard Zeilinger
Kundenbetreuer/Disponent



Reinhard Zeilinger
Kundenbetreuer /
Disponent
MR Zwettl - Weitra

8 Gründe zur Entscheidung für Maschinenring Personal und Service eGen:

- Faire und sichere Bezahlung
- Zeitersparnis bei der Jobsuche
- Arbeit in der Region
- Individuelle und persönliche Betreuung
- Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Zusatzkollektivunfallversicherung
- Flexible Zeiteinteilung
- Viele Weiterbildungsmöglichkeiten

Betriebshelfer dringend gesucht!

Der Maschinenring Zwettl-Weitra sucht dringend Betriebshelfer für Einsätze bei Landwirten. Vor allem zum Melken suchen wir engagierte Damen und Herren.

Faire Entlohnung, Einschulung bei den Landwirten und flexible Arbeitszeiten sind garantiert!

Bei Interesse melde dich unter 059060 383 sowie 0664/411 12 96 oder komm im Büro in Zwettl vorbei.

Mitgliedsbeitrag 2014

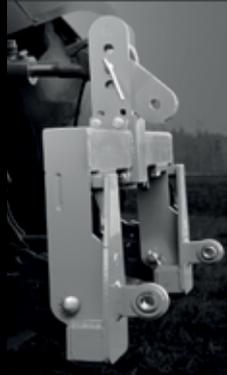
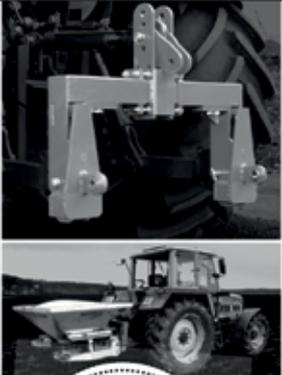
Anfang Februar wurde der jährliche Mitgliedsbeitrag verrechnet. Dieser gliedert sich in 40 € steuerfrei + 25 € inkl. 20% USt + 8 € steuerfreier Solidarbeitrag je Mitglied.

Der Solidarbeitrag wurde auch auf die Konten der Mitglieder, welche für 2013 Anspruch dafür hatten, überwiesen.



agreto® Dreipunktwaage

Macht aus jedem Düngestreuer einen Wiegestreuer!


www.agris.at

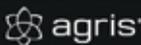
-5%
Frühbezugsrabatt
für alle Leser
bis 15. März
2014



€ 1.790,-
exkl. MwSt./Transport

Option Verbrauchsanzeige pro ha

- Ideal für Düngestreuer
- Robuste & sichere Konstruktion
- Innenliegende Wiegetechnik
- Hochwertige Tauchlackierung
- 5 Jahre Garantie



Tel. +43 (0)2846 620 · www.agris.at

Bericht aus dem Agrar- und KG-Bereich

Da wir im Vorjahr schon eine Vielzahl an Maschinen und Geräten angeschafft haben, war ich der Meinung, dass es heuer ruhiger wird. Das Gegenteil ist der Fall. Der Andrang zu den Gemeinschaften ist ungebrochen groß und es entstehen laufend neue Gruppen oder werden Maschinen in den bestehenden Gruppen

getauscht. Anbei ein paar Auszüge was bereits gekauft wurde oder in Planung ist.

Die folgenden Angaben waren zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses und können sich bereits verändert haben. In diesem Sinne darf ich euch zu unserer Vollversammlung einladen, hier können

Markus Artner,
Geschäftsführer-Stv.,
Kundenbetreuer
Agrar und KG



wir wahrscheinlich schon mehr berichten.

Euer Markus Artner

Neue Gruppen

Miststreuer

Jeantil Schafberg (maximale Teilnehmeranzahl erreicht)

Jeantil Moniholz (noch wenige Plätze frei)



Strohmühle

noch Plätze frei



Neue Gemeinschaften in Planung

Scheibeneggen

Bei den Scheibeneggen (im gesamten Ringgebiet) werden wir kommenden Winter die Gruppen neu ordnen, wer Interesse hat einzusteigen kann sich bereits jetzt melden.



Wendepflug

4- oder 5-scharig im Raum Arbesbach



Kompostwender



Mietmaschinen

Folgende Maschinen können im Frühjahr wahrscheinlich gemietet werden.

Güllefass 12 m³



Wieseneinsaatgerät



Anmeldungen bitte per Email:

markus.pfeiffer-vogl@maschinenring.at
markus.artner@maschinenring.at

EINLADUNG

zur

Vollversammlung des MR Waldviertel Nord

Datum: Donnerstag, 20.3.2014
Ort: Gemeindesaal Thaya
Zeit: 19.30 Uhr

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußadressen der Ehrengäste
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Tätigkeitsbericht:
 - a) Obmann
 - b) Geschäftsführer
 - c) Kassabericht - LBG
5. Antrag auf Entlastung von Vorstand und Geschäftsführung
6. Referat von Dir. Dipl.-Ing. Wolfgang Weichselbraun, NÖ. LLWK:
„Hauptfeststellung Einheitswert und Investförderung“
7. Diskussion und Allfälliges

Das Protokoll der letzten MR-Vollversammlung liegt eine halbe Stunde vor Versammlungsbeginn zur Einsichtnahme im Versammlungssaal auf.

Die Vollversammlung ist bei Anwesenheit von 10 % aller stimmberechtigten Mitglieder bzw. ihrer Vertreter beschlussfähig. Ist die Vollversammlung zur festgesetzten Zeit nicht beschlussfähig, so findet die Vollversammlung 30 Minuten später am selben Ort mit derselben Tagesordnung statt. Diese ist unabhängig von der Anzahl der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig, sofern schon in der Einladung darauf besonders hingewiesen worden ist. (§ 9 / Punkt 7 der Satzungen)

Im Anschluss laden wir recht herzlich zu einem Imbiss ein.

Wir ersuchen alle Mitglieder des Maschinenringes Waldviertel Nord, alle interessierten Bäuerinnen und Bauern, sowie die bäuerliche Jugend um ihren zahlreichen Besuch.

Edmund Ringl e.h.
OBMANN

Ing. Karl Fucker e.h. Harald Weber e.h.
GESCHÄFTSFÜHRUNG

Rückblick 2013



Liebe Mitglieder!

Wir stehen schon wieder voll in der Arbeit im neuen Jahr 2014. Daher ist es interessant, was sich im Jahr 2013 so alles in unserem Maschinenring getan hat.

Der Agrarbereich war das ganze Jahr geprägt durch die Wetterkapriolen. Trotzdem konnten wir alle Aufträge und Anfragen rasch und zuverlässig erledigen. Unsere Mitarbeiter führten wieder sehr viele Veranstaltungen und Info-Abende durch und es wurden dadurch wieder einige Gemeinschaften neu gegründet oder in eine neue modernere Technik investiert.

Unsere Maschinenring-KG wurde im Jahr 2013 wieder um ca. 10 Neumaschinen erweitert, um die große Nachfrage der Mitglieder zufrieden zu stellen. Im Jahr 2013 hatten wir in der KG schon über 80

Kostenstellen mit 130 Maschinen und Geräten.

Im Bereich MR-Service konnten wir im Jahr 2013 unseren ständigen Aufwärtstrend weiter fortsetzen. Speziell im Winterdienst konnten wir wieder sehr viele Neukunden gewinnen. Auch im Bereich Baumpflege setzte unser Maschinenring neue Maßstäbe durch die Ausbildung von 4 Mitarbeitern in „Baumpflege und Baumabtragung mittels Seilkletter-Technik“. In den Sparten Sportplatz-Erneuerung, Gartengestaltung, Heizwerkbetreuung und Baum-Monitoring (Baumbewertung) erweiterten wir unser Angebot an Dienstleistungen, um so alle Kundenanfragen und Aufträge zur vollsten Zufriedenheit unserer Kunden zu erledigen.

Durch die vielen neuen Aufgabenbereiche war es daher notwendig, unser Personal im Büro aufzustocken. Seit April 2013 ist Christof Diesner beim MR Waldviertel Nord angestellt und für den Bereich MR-Service zuständig.

MR-Personal hat die Erfolgsgeschichte auch im Jahr 2013 weiter fortgesetzt. Es waren 65 fixe Dienstnehmer bei 54 Kunden im gesamten Bundesland Nieder-

österreich und Oberösterreich beschäftigt.

Es werden immer wieder neue Dienstnehmer gesucht, um unsere Anfragen von verschiedenen Firmen zeitgerecht abdecken zu können.

Auch der Bereich Forst ist im Jahr 2013 sehr stark gewachsen. So wurden ca 50.000 Bäume gepflanzt, 3.500 Atro Tonnen Hackschnitzel gehackt und zu verschiedenen Heizwerken, laut längerfristigen Verträgen, geliefert. Dieses Ergebnis konnten wir erzielen, weil seit dem Jahr 2013 die 4 Waldviertler Ringe sehr eng miteinander zusammenarbeiten und so Synergieeffekte genutzt werden konnten.

Wenn man unseren Wirkungsbereich so anschaut, kann man sagen, dass der Maschinenring Waldviertel Nord ein unverzichtbarer Partner in der Landwirtschaft und im Gewerbe ist und sich bereits als ein großer Arbeitgeber in der Region etabliert hat.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Kunden alles Gute für 2014

euer Geschäftsführer Ing. Karl Fucker



Neues aus der KG

Abrechnung Gemeinschaftsmaschinen in MR Waldviertel Nord KG

Wie alle Jahre, ist die Verrechnung der KG Maschinen in den Monaten November-Dezember eine große Herausforderung. So sind die letzten Teile der Fahrtenbücher von den Stationen ins Büro zu schaffen, zu entziffern, in die EDV einzugeben, zu kalkulieren und zu verrechnen. Wir bemühen uns alljährlich, die Verrechnung bei Geräten, deren Einsätze schon im September -Oktober abgeschlossen sind, früher zu verrechnen.

Speziell bei der Kostenstelle 2, Universal-Streuer, wo derzeit 11 Maschinen im Einsatz sind und deren Einsätze sich bis Ende November hinziehen, ist das alljährlich eine gewaltige Herausforderung. Allein bei dieser Kostenstelle sind jährlich ca. 1050 Einträge zu bearbeiten, wobei noch zwischen Gesellschaftern und Nichtmitgliedern, zwischen Einachsern und Tandemachsern unterschieden werden muss. Gleichzeitig sollen in dieser Zeit



Kurt Flicker
Kundenbetreuer KG
und Agrarbereich

auch noch Gesellschafterversammlungen abgehalten werden.

Abschiebewagen im Raum Ruders-Weißenbach-Kautzen

Es gibt Interessenten, welche sich für eine gemeinschaftliche Anschaffung eines Abschiebewagens mittlerer Größe interessieren.

Interessierte können sich unter der Tel. Nr. 0664 6449945 melden.

Anschaffung Auslegearm mit Baumsäge für Entastung von Bäumen und Sträuchern

Da es in unserem Ringgebiet des öfteren Anfragen gibt bezüglich Freilegen von Waldwegen und Feldrändern, hat man sich in den Ringen Waldviertel Nord, Zwettl-Weitra und Hollabrunn - Horn getroffen und über diese Problematik diskutiert. Man kam hier zu dem Entschluss, bei genügend Auslastung hier so ein Gerät anzuschaffen. Bei dieser Investition würde

es sich um ein Gerät mit Auslegearm mit 7 Metern Reichweite und Kreissägeblättern handeln, auch ein Mulchkopf würde für diese Arbeiten angeschafft werden. Interessenten für diese Dienstleistungen können sich bei uns im Büro Waldviertel Nord unter der Telefonnummer 02842/51510 melden.

Setzmaschine für LIECO Pflanzen

Für die Ringgebiete Waldviertel Nord und Zwettl-Weitra gibt es ab diesem Frühjahr eine automatische Setzmaschine für LIECO Pflanzen. Das Gerät ist auf einem 4,5 t Bagger montiert, auf Wunsch wird auch gleich das Unkraut rund um die Pflanze gespritzt und ein Verbisschutzmittel aufgetragen.

Bei Interesse und für nähere Informationen melden sie sich bitte im Maschinenring-Büro Waldviertel Nord unter der Telefonnummer: 02842/51510

Vogel & Noot Terra Mix 500 zu verkaufen

Bei der Traktorgemeinschaft Vitis gibt es einen Flügelschargrubber zu verkaufen. Es handelt sich hier um einen Vogel & Noot 2-balkigen Flügelschargrubber TerraMix 500 mit 5,0 m Arbeitsbreite, Baujahr 2005, Fächerscheiben, Terra Clean Walzen, Beleuchtung; VB € 8.600,-

Kontakt: +43 (0)664 8244363



Exkursion zur TECHAGRO nach Brünn

am Sonntag, den 30.03.2014

Aufgrund des großen Erfolges dieser Messe in den letzten Jahren, planen wir die Techagro auch heuer wieder zu besuchen. Die Exkursion findet am Sonntag, den 30.03.2014 statt.

Wir laden alle Landwirte des Waldviertels ein, daran teilzunehmen.

Warum Sie zur TECHAGRO, ANIMAL Vetex, Silva Regina kommen sollten?

- die größte Fachmessenreihe in Mitteleuropa
- neueste Trends u. Technologien in Land- u. Forstwirtschaft
- Präsentationen weltweit führender Firmen
- ein reichhaltiges Rahmenprogramm zu aktuellen Branchenthemen

Interessenten mögen sich bitte bis 21. März 2014 verbindlich im Büro des Maschinenringes Waldviertel Nord (02842/51510) anmelden. Die Buskosten betragen ca. € 27,- pro Person und werden im Bus einkassiert. Die Eintrittskarten sind in diesem Preis enthalten.

Wir möchten daran erinnern, dass man für eine Exkursion nach Tschechien nach wie vor einen gültigen Reisepass benötigt.

Abfahrtszeiten 30.03.2014

Karlstein, Parkplatz Raiba	06:00 Uhr
Waidhofen/Thaya, Arbeiterkammerparkplatz	06:20 Uhr
Vitis, Tankstelle beim Kreisverkehr	06:40 Uhr
Göpfritz/Wild, Hauptplatz	06:55 Uhr
Horn, EKZ Fa. Vögele	07:20 Uhr

Bei der Heimfahrt ist der Besuch eines Heurigen geplant.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und einen schönen und interessanten Tag in Brünn.

Team
MR Waldviertel Nord

Garten neu anlegen

Ein schöner Garten wird für viele Menschen immer wichtiger. Da bei der Umgestaltung und Neuanlage oft spezielle Maschinen und Geräte benötigt werden, ist es meist sehr schwierig, dies ohne professionelle Unterstützung zu erledigen. Deshalb erhielten wir im letzten Jahr einige Aufträge Gärten neu zu gestalten und anzulegen.

Auch für dieses Jahr haben wir einige Anfragen erhalten und werden, sobald es die Witterung zulässt mit den Vorbereitungen beginnen.

Sollten auch Sie Interesse haben, Ihren Garten umzugestalten oder neu anzulegen, kontaktieren Sie unseren Service - Kundenbetreuer.



Maschinenring-Mitarbeiter unterstützen Maschinenring Kärnten

Uns hat der Winter bisher verschont. Im Süden Österreichs jedoch fielen Ende Jänner in sehr kurzer Zeit große Mengen Neuschnee an. Die Winterdienstarbeiter vor Ort waren rund um die Uhr im Räumeeinsatz. Da blieb wenig Zeit, die durch die große Schneelast vor Einsturz gefährdeten Dächer abzuschneiteln. Deshalb wurden über Facebook Helfer gesucht, welche den Maschinenring Kärnten dabei unterstützen, die Dächer von der hohen Schneelast zu befreien.

Auch vom Maschinenring Waldviertel Nord fuhr ein Trupp, bestehend aus 3 Mitarbeitern aus dem Raum Echsenbach, in das Krisengebiet. Vor Ort wurde den Trupps telefonisch bekannt gegeben, für welche Objekte sie zuständig waren. Nach 2 Tagen waren die Dienstnehmer mit den zugeteilten Objekten fertig und durften sich wieder auf den Heimweg machen. In der heutigen Zeit ist es keine Selbstverständlichkeit, freiwillig über 1000km zu fahren, um anderen Menschen zu helfen.



Bonus

Maschinenring

Kauf dein Auto nur mit dem MR Rabatt!

Autorabatte mit MR Bonus

Maschinenring Mitglieder fahren billiger.

Den notwendigen Berechtigungsschein und alle weiteren Informationen erhältst du bei deiner Maschinenring Geschäftsstelle.

Die aktuellen MR Auto-Rabattaktionen findest du nach deiner Registrierung online unter bonus.maschinenring.at

Gut gespart - und gute Fahrt.



Nutzfahrzeuge

Informationen und Kontakt

Für Fragen und Informationen wende dich bitte an deine Maschinenring Geschäftsstelle.



FÖRCH

Werkzeugwagen 179 mit 192-tig. Werkzeugsatz

Best.-Nr.: 4990 179 192 01
bestückt mit zweifarbiger VAROsoft-Systemeinlage

Preis ab Werk **€1.920,00** mit MR-Rabatt **€1.632,00**
Stück M40/1 Stück M40/1

Werkzeugwagen H x B x T: 1040 x 817 x 502 mm

Die detaillierte Auflistung aller im Werkzeugwagen befindlichen Qualitätswerkzeuge findest du unter: www.shop-maschinenring.at/foerch/werkzeugwagen.pdf oder nach deiner Registrierung unter shop.maschinenring.at

TOP-Qualität zum Mitglieds-vorteilspreis



Die Registrierung im MR Shop & MR Bonus als Maschinenring Mitglied

shop.maschinenring.at

- 1 Besuche unsere Maschinenring Website. Rechts findest du nun die Anmeldemaske für Mitglieder. Falls du noch nicht angemeldet bist, klicke bitte auf:

Falls du noch nicht angemeldet bist, klicke bitte hier registrieren

- 2 Fülle das Formular aus und drücke auf Speichern.

Alle Felder, die mit einem Stern gekennzeichnet sind, sind Pflichtfelder. Bitte wähle eine Zahlungsart aus.

Bei SEPA-Lastschrift: Wird der Rechnungsbetrag von deinem Konto abgebucht. Bei Vorauskassa wird nach Rückbestätigung der Mitgliedschaft durch den regionalen Maschinenring eine Rechnung gestellt. Erst nach Zahlungseingang darf die Ware versendet werden.

- 3 Registrierung abgeschlossen

bonus.maschinenring.at



Personalbereitstellung im MR Waldviertel Nord

Ihr verlässlicher Partner mit flexiblen Arbeitskräften



Auch 2013 schlossen wir das erfolgreiche Jahr mit unserer besinnlichen Weihnachtsfeier im Gasthaus Haidl in Thaya.

Für das Frühjahr 2014 suchen wir noch Fachkräfte, TEIL- oder Vollzeit aus sämtlichen Branchen - vor allem Spengler, Schlosser, Elektriker.

Wir freuen uns über jeden Bewerber, auch aus anderen Fachbereichen, und laden Sie gerne zu uns in das MASCHINENRING BÜRO in Waidhofen/Thaya zu einem unverbindlichen Beratungsgespräch/Bewerbungsgespräch ein.

Philipp Witzmann
Maschinenring Waldviertel-Nord
Tel.: 02842 / 51 510 - 14
Mobil: 0664 / 91 92 682

Daniel Manz
Maschinenring Waldviertel-Nord
Tel.: 02842 / 51 510 - 14
Mobil: 0664 / 96 06 168

Im Jahr 2013 konnten wir für 65 Mitarbeiter eine Arbeit bieten, die sehr vielseitig ausfiel. Ob im Tiefbau, Hochbau, als Dachdecker oder Zimmerer, unsere Mitarbeiter erledigten ihre Aufgaben zur besten Zufriedenheit unserer Kunden. Auch als Elektrohelfer oder im Installationsbereich sind unsere Handwerker flexibel einzusetzen.

Über 30 Landwirte ergriffen die Chance, beim MR-Personal e.Gen. ihren Zuverdienst zu verbessern - weitere 35 Mitarbeiter nutzten die Möglichkeit beim MR- Personalleasing Vollzeit beschäftigt zu werden und sicherten somit ihren Familien den Lebensunterhalt.

Steuer- und Sozialversicherungs-Infotage

Weinviertel 19.3.2014

Wirtshaus Fam. Bachmaier-Schiller in 2126 Ladendorf, Hauptplatz 1

Waldviertel 24.3.2014

Bildungswerkstatt Mold, 3580 Horn, Mold 72

Beginn jeweils 9.00 Uhr



Frühjahrsaktion

TRACK-Guide II
1.980 € inkl. MwSt.

Sie sparen 396 €

Track-Guide II

- leistungsstarkes Parallelfahrersystem
- günstiger Einstiegspreis
- exaktes Anschlussfahren im täglichen Einsatz
- Bodenbearbeitung mit großen Arbeitsbreiten
- Düngung und Pflanzenschutz ohne sichtbare Fahrgassen
- weniger Überlappungen
- weniger Fehlstellen
- individuell aufrüstbar und zukunftssicher
- erweiterbar zur automatischen Lenkung und ISOBUS-Maschinensteuerung



AGRIS GmbH
Pommersdorf 11
3820 Raabs/Thaya
Tel.: 02846 620
www.agris.at

Impressum:

Maschinenring Zeitung:

Zeitung der Maschinenringe
Zwettl-Weitra, Krems-Gföhl,
Hollabrunn - Horn, Waldviertel
Nord

Redaktion: Harald Weber,
Alfred Steindl, Markus Mihle,
Johannes Schwarz

Druck: Druckerei Ferdinand
Berger & Söhne GmbH, 3580
Wiener Straße 80

Medieninhaber und Herausgeber: Maschinenring Hollabrunn - Horn, 3580 Mold 72

Layout: Romana Führer



Kälbermarkt
Zwettl

11.3., 1. + 22.4., 13.5., 3.6.2014

Kälbermarkt
Berglandhalle

13. + 27.3., 10. + 24.4., 15. + 28.5., 12.6.2014

Zuchtviehversteigerung
Zwettl

26.3., 7.5., 11.6.2014

Zuchtviehversteigerung
Berglandhalle

19.3., 16.4., 21.5., 18.6.2014

Infos und Anmeldung unter
05 0259 49130
oder 05 0259 49100

Alles was Ihre Böden brauchen



Kalk-Dolomitsteinmehle und Phosphatkalke, auf Wunsch auch mit Schwefel

auch angefeuchtet lieferbar

- Dollit - Kohlensaurer Magnesiumkalk
- Kohlensaurer Kalk
- Urgesteinsmehle Dialit od. Basalit, BasaDiaDot
- Ma-Kaphos 5 mit 5 % Phosphat
- Ökophos granuliert mit Selen u. 5 % Phosphat

voll biotauglich von

Kalk - Magnesium - Phosphat - Schwefel

www.bodenkalk.at/güllealk

Alles was die Gülle braucht

Güllealk - trocken

Kalk - Magnesium - Schwefel

- vermindert unangenehmen Geruch
- erhöht die Fließfähigkeit
- verbessert Pflanzenverträglichkeit
- bindet flüchtigen Stickstoff
- reduziert freie Schwefelverbindungen
- bringt vollwertigen Kalkausgleich in einem Arbeitsgang mit der Gülle

voll biotauglich von

**BODEN
KALK**



Bestellung & Beratung

Herr Rösslhumer:
Bodenkalk-Büro:

0664 / 32 59 304
0316 / 71 54 79

**BODEN
KALK**

Komplett unkrautfreier Mais mit ARIGO®

Mit der Kraft der stärksten Wirkstoffgruppen im Mais (Sulfonylharnstoffe + Triketon) werden alle Unkräuter und Ungräser sicher von Arigo erfasst. Bei guter Maisverträglichkeit lässt ihnen Arigo keine Chance.

Der ideale Bodenpartner für Arigo ist Gardo Gold, das rasch und nachhaltig wirkt. Arigo kann auch mit den Bodenherbiziden Dual Gold oder Spectrum (für Wasserschongebiete), mit Windenpartnern oder dem blattaktiven Buctril kombiniert werden.

Anwendungsempfehlung im 4 – 6-Blattstadium des Mais:
250 g Arigo
+ 0,25 l Neo-wett
+ 0,4 l Buctril/ha

Wirkungsspektrum:

Perfekte Wirkung auf Schadgräser:

Neben Hühner-, Borsten- und Fingerhirse werden auch Johnsongras, Weidelgras, Ackerfuchsschwanz und Flughäfer sicher bekämpft, ebenso aufgelaufene Quecke.

Sicher gegen Unkräuter:

Alle in Mais relevanten Unkräuter inklusive Problemunkräuter wie Samtpappel, Ambrosie, Schwarzer Nachtschatten und Stechapfel werden bekämpft (inklusive aufgelaufene Distel).

Arigo (Pfl.Re.Nr.: 3260) + Netzmittel wird in 2 Packungsgrößen (2,5 ha und 10 ha) angeboten. Dazu passend ist Buctril im Handel erhältlich (1 l Flasche für 2,5 ha bzw. 5 l Kanister).

Komplett unkrautfrei, so wächst auch dein Mais am besten!

Arigo®

Tel: 0810 810 111 • www.kwizda-agro.at

IDEAL IN TANKMISCHUNG MIT GARDO GOLD ODER BUCTRIL

Kwizda
Agro

Arigo Pfl. Reg. Nr.: 3260.
 Gardo Gold Pfl. Reg. Nr.: 2775, Buctril Pfl. Reg. Nr.: 3018. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor der Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Hinweis

Diese blattaktive Tankmischung wird ab dem 4-Blattstadium empfohlen, wenn alle Unkräuter und Gräser aufgelaufen sind.

100% reines Getreide. Das nenn' ich Breitenwirkung. BROADWAY

Tel: 0810 810 111 • www.kwizda-agro.at

GUTE WIRKUNG GEGEN FLUGHAFER

Kwizda
Agro

Pfl.Reg.Nr. 3049. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor der Verwendung stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Weitere Infos erhalten Sie bei unserer Hotline 0810 810 111 oder unter www.kwizda-agro.at.



Pflüge



Neues
Vario-Modell!

150 S Vario 4-Schar Drehpflug

Mit Strohleitblech, Memoryzylinder mit Master-Slave-System, Stützrad hinten oder vorgesetzt, 1 Paar Scheibensech, Körper Nr. 19



Verkauf Außendienst
Niederösterreich &
Burgenland:
Hermann Altmann
Tel.: 0664/333 000 3

Altmann GmbH

Feuerwerksanstalt 584
2700 Wr. Neustadt
Tel.: 02622/42 151-0
Fax: 02622/42 151-20
bernhard.altmann@altmann-gmbh.at
www.altmann-gmbh.at

DER NEUE NISSAN QASHQAI. NEUES ALS ERSTER ENTDECKEN.



Innovation
that excites



NISSAN QASHQAI VISIA
1,2 l, 85 kW (115 PS)

AB € 20.990,-

KENNELERN ANGEBOT:
NISSAN CONNECT
Navigationssystem kostenlos
ab ACENTA*

NISSAN Autohäuser

3580 Horn, Prager Straße 50, Tel.: 02982 / 3414 47
2020 Hollabrunn, Aspersdorferstr. 13, Tel.: 02952 / 500 216
2054 Haugsdorf, Bahnstraße 17, Tel.: 02944 / 2225 83

Gesamtverbrauch l/100 km: Stadt 6,9, Überland 4,9, gesamt 5,6; CO₂-Emissionen: gesamt 129,0 g/km. Vorbehaltlich Satz- und Druckfehler. Abb. zeigt Symbolfoto.
* Aktion nur gültig bei Kaufvertrag bis zum 31.3.2014.

TOP SONDERAKTIONEN
für Mitglieder des Maschinenringes
und für Jäger

Unsere Nissan Autohäuser:

3580 Horn, Prager Straße 50
Tel.: 02982 / 3414 47

2020 Hollabrunn, Aspersdorferstr. 13
Tel.: 02952 / 500 216

2054 Haugsdorf, Bahnstraße 17
Tel.: 02944 / 2225 83

NEU!
NISSAN jetzt auch im
Lagerhaus Hollabrunn



DIE KRAFT AM LAND

Lagerhaus | Hollabrunn-Horn

www.lagerhaus-hollabrunn-horn.at

Zu verkaufen:

New Holland TSA135 , BJ 2006, 4.700 BH, 50 km/h, gefederte Super Steer Achse, Fronthydraulik, hydraulischer Oberlenker, DL 1+2 Leiter, Klimaanlage, Bereifung 30%. VP.: € 39.000,- 0676/7021370, a.greilinger@aon.at

Pneumatisches APV Sägerät PS300M11, .BJ 2011, hydraulisch angetrieben, 300 l Saattank, 8 Auslässe für 4-6 m Arbeitsbreite, mit Computer, und elektr. Bodenradensensor. Ideal zum Aufbau auf klappbare Bodenbearbeitungsgeräte 0664/4456096

Mischanlage Kirchner Combi HMH - 100, Zett - Kreisel Pöttlinger Hit 40 N, Kirchner Miststreuer T 2060, Standhäcksler Epple 903 mit Rohre und Verteiler 0664/4552387

Schwader SIP Star 360 mit Tastrad und Dämpfungsstreben sowie Tandemfahrwerk Bj: 2007 wie neu!! (insgesamt maximal 40 ha geschwadert!!) VB: € 3.600,- 0664/4207239

Sehr schöner Kramer 312 SL mit 4 Radlenkung, neuem Service, alle Öle und Filter getauscht und 2 neuen Reifen. Der Lader ist extrem wendig mit einem Wenderadius von 2,6m, die Hubkraft beträgt ca. 2Tonnen. Weiters hat er einen hydraulischen Schnellwechsler Hubhöhe 2,85m und läuft 20 km/h, guter Zustand anschauen lohnt sich. Euro 10.500,-, 0664/2248440

PVC Weintank 3000 l, 100 Stk. Vöst Steher, 250 cm, gebraucht, 0676/7295910

Same Explorer 2 90 mit Mammot Frontlader Euroaufnahme, Faster Schnellkuppler und Palettengabel, Baujahr 2001, Betriebsstunden 1370, guter Zustand, Preis 23500,- 0664/2248440

12 m Medl Feldspritze mit 660 Liter Tank mit 5 Teilbreiten und seitlich aufgebauten 80 Liter Reinwassertank. VB: € 950,- 0664/4207239

Böschungslöffel mit Winkelbauer Aufnahme. Breite: 175 cm, 550 Liter Volumen, 730 kg Eigengewicht, Für Bagger ab 20 Tonnen, Bolzen 60 mm Durchmesser, komplett neue Hydraulikschläuche, komplett grundiert und neu lackiert, neues Schneidmesser, neuer Boden, kompletter Verschleiß ist neu gemacht VB: 2.740 Euro 0664/6518356

Regale: Ständerhöhe 5,5 m und Tiefe 1,1 m; Es sind Querbalken mit 2,7 m (3 Paletten) oder 3,6 m (4 Paletten) mit einer Tragkraft von 1100 kg pro Palette. Preis pro Ständer € 65,00; pro Querträger mit 2,7m € 22,00 und pro Querträger mit 3,6m € 29,00. Es sind ca. 750 Laufmeter vorhanden, 06642248440

Verkaufe wegen Betriebsumstellung Miststreuer Kirchner 2060, Heugebläse Buchmann 500, Heuverteiler Buchmann, Schrotmühle Ley, Ladewagen Steyr Hamster +17, Silohäcksler Epple 903 S, Strohballen 50 St. 160 cm, 02841/8220

Direktsämaschine HORSCH PRONTO DSD3, Bj 2004, mit Spatenrollegge und Überladeschnecke, guter Zustand. Weiters Kartoffellegger GRUSE 4 reihig, Scheibennachläufer, billig. 0664 / 48 54 654

Verkaufe Zahlungsansprüche 0664 / 43 45 000

Milchtank 150 lt, Kalbinnen, 2-Achs Anhänger, Fressgitter für Jungvieh, Melkanlage Westfalia mit 7 Melkzeuge 0664/7823815

Kreiselheuer Pöttlinger Euro Hit 54 N hydraulisch klappbar mit Stabilisatoren und Tastrad VB: € 3950,- 0664/4207239

Stapler Toyota 1,5t Benzin und Gas, Bj 2002; Triplex, Freihub, Seiten- und Gabelvershub, Lichtanlage, Vollkabine, Hubhöhe 4,3 m, Bauhöhe 2,1 m; guter Zustand, 9.800 Betriebsstunden; Verkaufspreis € 7.800,- , 0664/2248440

Triticale, 7 Tonnen Futtertriticale, Nähe Zwettl, 0664/73808818

Buchweizen gereinigt 0676/7295910

Fendt 308 Ci, 105 PS, 2200 Betr.St., Bj. 07, Vollaustatt., Klima, Fronthydr., Frontzapfw., 4 DW Steuergeräte, 2 DW vorne, 47.500€ Düngerstreuer RAUCH, 921, 1200 l Fassungsvermögen, hydraul. Absperrschieber, Heckbel., 1900€ 0650/3014085

Dieseltank 5000l doppelwandig mit Pumpe, Top Zustand Kartoffellegger Kverneland UN 300 2-reihig, Rauch Düngerstreuer ZSA 600 N 0664/1302002

Bio Buchweizen, Bio Phacelia, Silospatenschneider Eigenbau, 2 Stk. Kompletträder 7,5x16 mit 6 Loch Felge, 2 Stk. Ersatzräder 7,5x16 LKW Reifen, 2 Stk. Ersatzräder 205/16 VW Bus, 2 Wellensittiche 0664/5401931 und 02822/54566

Steyr 8090 mit Frontlader, Bj. 88, SK II Kabine, LS, EHR, Bh. 8500 Biokartoffel Sorte Ditta u. Bonita Saatkombination 3,60m mit Garezzinken und 2 Krümmelwalzen 0664/5588769 und 02829/7045

VN 2-balkiger Flügelschargrubber TerraMix 500 mit 5,0 m Arbeitsbreite, Baujahr 2005 Fächerscheiben, Terra Clean Walzen, Beleuchtung; VB € 8.600,- , 0664 8244363

4-Schar Beetpflug steingesi- chert Marke Överum 0660/6511482

Bio Platterbsen - Pferdeboh- nengemenge, Göllersdorf, 0676/7295910, riedl.karl@ direkt.at

Zu verschenken:

Heu aus Scheune lose zu verschenken, gute Qualität, 2 Jahre alt 0680 2062792.

Suche:

Silageballen für Betrieb in Salzburg 0664/75009090

Saatbeetkombination mit Fer- derzinken, 4m bis 4,20m AB, Kotflügel für Steyr 188 0664/5690436

E-Staplerbatterie 48V ca. 400A, Krautschlägler 2,5 - 3m, Grubber 11 Zinken 0664/73113003 und 02823/491

Viehanhänger für ca. 5 GVE, 0664/7823815

Biete:

Mais- und Sonnenblumenan- bau 8 r. mit Unterfußdüngung und Granulatausbringung. 0664 2020134

NEU- UND GEBRAUCHT- MASCHINENAUSSTELLUNG



6.-8. MÄRZ 2014
DONNERSTAG & FREITAG 9-17 UHR,
SAMSTAG 9-13 UHR
LAGERHAUS TECHNIK-CENTER ZWETTL

Das Lagerhaus TechnikCenter bietet Ihnen...

- Ausstellung der Produkte von führenden Landtechnik-Herstellern
- Top Gebrauchtmachines zum fairen Preis
- Ersatzteil-Flohmarkt
- Fachliche Beratung von unseren Profi-Verkäufern
- Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt

UNSER VOREINKAUF = IHR PREISVORTEIL



PÖTTINGER EUROCAT 311 classic und FARGO 4000 D



PÖTTINGER HIT 10.11 T

- ALLE NEUEN MODELLE LAGERND
- BESTE BERATUNG UND INFORMATION
- HÖCHSTE WINTERKONDITIONEN

- Innovative Landtechnik für die Praxis
- Futter- und Bodenschonung
- Lösungen mit System für Mähen, Zetten, Schwaden und Laden
- Faszination Landtechnik

PÖTTINGER

Kontaktieren Sie uns jetzt! Ihr Waldviertler Pöttinger Vertriebspartner!

Lagerhaus Technik-Center GmbH & Co KG • Standort Zwettl
3910 Zwettl • Galgenbergstraße 24 • Tel. 02822/52 057-12 • E-Mail: zwettl@lagerhaustc.at

Lagerhaus Technik



www.lagerhaustc.at

Deutz-Fahr on Tour 2014

13.03. 13-17 Uhr
Filiale Eichberg

14.03. 08-12 Uhr
Monegg



NEU

ab 99PS jetzt auch mit
stufenlosem Antrieb



LEUTGEB
Landtechnik • Transporte
Baggerungen • Baustoffe
4252 Liebenau, Monegg 2, T 07953/444, Fax DW 4
3950 Eichberg 121, T 02852/83296, Fax DW 4
office@leutgeb.at • www.leutgeb.at

Nächstes Großereignis:

Ausstellung beim Eurojack Langschlag 26.-27.04.14
mit Großem Gewinnspiel, 2 Hauptpreise:
Porsche Cup Redbullring Salzburg und weitere tolle Preise



**DIE RAIFFEISENBANKEN
IM WALDVIERTEL**



Sicher ist sicher.

**Wenn's ums Bauen und Wohnen geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

Manchmal braucht das Leben einfach mehr Platz. Ihr Raiffeisenberater hilft mit der passenden Finanzierungslösung, Ihren Wohnraum sicher und ohne Überraschungen zu verwirklichen. Eben genau so, wie man sich das von einem starken Partner erwartet. Nähere Infos unter www.raiffeisen.at



Jetzt Wohnwunsch
eintragen und
€ 1.000,- gewinnen.